

Der Bürgermeister

Postanschrift: Stadtverwaltung 53754 Sankt Augustin

An die
Fraktionen und Fraktionslosen
im Rat der Stadt Sankt Augustin

im Hause
(per E-Mail)

Dienststelle Bürgermeister-/Ratsbüro Ratsbüro, Markt 1	
Auskunft erteilt: Herr v. Borzyskowski	Zimmer: 403
Telefon (0 22 41) 2 43-0	Durchwahl: 394
Telefax (0 22 41) 243-430	Durchwahl: 77394
E-Mail-Adresse: luca.vonborzyskowski@sankt-augustin.de	
Internet-Adresse: http://www.sankt-augustin.de	
Besuchszeiten	
Rathaus	Bürgerservice
montags: 8.30 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, dienstags bis freitags: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr	montags und donnerstags: 7.30 Uhr – 18.00 Uhr, dienstags und mittwochs: 7.30 Uhr – 14.00 Uhr, freitags: 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen
BRB-vB

Datum
31.05.2021

Skaterpark Sankt Augustin

Anfrage SPD, Drucksachen Nr. 21/0217

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss

Sitzungstermin

29.06.2021

Behandlung

öffentlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantworte ich die o.a. Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung zum Ausbau der Skateranlage am bisherigen Standort?

Antwort:

Die Skateranlage ist durchgängig ein sehr beliebter Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Sankt Augustin. Sie erfüllt dadurch in sehr erfreulicher Weise ihren Zweck als attraktiver Freizeitort für junge Menschen im Stadtgebiet von Sankt Augustin. Dabei lässt sich die Skateranlage schon lange nicht mehr auf eine Sportart reduzieren, sondern ist eine Anlaufstelle für viele verschiedene Sportarten. Diese Beliebtheit und rege Nutzung ist u.a. ein Grund dafür, dass mit jährlich zur Verfügung stehenden Mitteln versucht wird, die Skateranlage betriebsstüchtig zu erhalten. Anfang des Jahres wurde in Kooperation mit dem Fachbereich Kultur und Sport das Thema angestoßen, Landesmittel aus dem Investitionspaket Sport zu nutzen, um eine umfangreiche Erneuerung der Elemente zu finanzieren. Leider gab es aktuell die Rückmeldung, dass es im Jahr 2022 generell keine Fördermöglichkeit über dieses Investitionspaket geben wird. Sowohl Dezernat IV, Fachbereich 3 und Fachbereich 5 werden weiterhin intensiv prüfen, welche finanziellen Ressourcen für die Erneuerung und den Ausbau der Skateranlage beantragt und ggf. genutzt werden können. Unterhaltungsarbeiten und kleine Erneuerungen sind im laufenden Betrieb durch den Fachdienst 7 (Bauhof) abgesichert und werden umgesetzt.

An dieser Stelle muss angemerkt werden, dass die Skateranlage aufgrund ihres Alters allgemein in einem erneuerungsbedürftigen Zustand ist und mittelfristig die meisten Elemente ausgetauscht werden müssen.

Frage 2:

Mit welchen Elementen sollte die Skateranlage aus Sicht der Fachverwaltung erweitert werden?

Antwort:

Erweiterungen und Neuanschaffungen sollten in jedem Fall partizipativ mit aktiven Nutzern vor Ort geplant werden. Dazu steht der Fachdienst Jugendförderung in Kontakt mit jugendlichen Skatern, den KollegInnen der Streetwork und mobilen Jugendarbeit und mit technischen Experten um den konkreten Bedarf zu ermitteln und im Rahmen der Spielplatzentwicklungsplanung in eine konkrete Maßnahmeplanung zu überführen.

Frage 3:

Gab es in der letzten Zeit eine Befragung der Nutzer*innen, welche Wünsche Sie bzgl. der Skateranlage noch hätten?

Antwort:

Am 08.09.2020 fand auf Anregung und auf Einladung der Mitarbeiterin mobile Jugendarbeit, Frau Nick, von 17 bis 18 Uhr ein Treffen mit Skatern an der Skateranlage Husarenstraße statt, mit dem Ziel deren Ideen und Anregungen zur Skateranlage zu erfahren. Bei diesem Treffen waren Vertreter der Streetwork und der mobilen Jugendarbeit der Stadtverwaltung, der Politik und einige Nutzer der Skateranlage selbst anwesend und haben ihre Ideen und Vorschläge konstruktiv ausgetauscht. Einige der Anregungen und Vorschläge konnten bereits sehr kurzfristig in Absprache zwischen FD 5/60 und dem Bauhof im Rahmen des Spielflächenausbaus umgesetzt werden. Andere Dinge sind im weiteren Ausbau und bei der Entwicklung der Fläche vorgesehen.

Frage 4:

Welche finanziellen Ressourcen sind für die Erweiterung notwendig?

Antwort:

Die notwendigen finanziellen Ressourcen sind im Detail von dem Ausbau und den Erweiterungsoptionen abhängig oder ggf. von dem vollständigen Austausch der Elemente. Grundsätzlich sind die Elemente einer Skateranlage teuer. Für eine umfassende Erneuerung sind nach ersten Schätzungen ca. 50.000 Euro zu erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Max Leitterstorf
Bürgermeister